



YOU CALL. WE MOVE.

M.G. INTERNATIONAL

SINCE 1891

GLOSSAR

1

AWB

Airwaybill - Luftfrachtbrief

BAF

Bunker Adjustment Factor - Zuschlag/Abschlag auf Seefrachtrate. Ausgleich für Ölpreis - entweder Festbetrag per TEU oder in Prozent.

Barge

Genormte, schwimmende Großcontainer, Leichter

B/L

Bill of Lading - Konnossement

Bond

Vor allem im USA Bereich - single entry bond und continuous bond ist eine Sicherheit bzw. Garantie, dass Zoll in USA bezahlt wird.

Break Bulk

Verschiffung, die nicht im Container erfolgt. Verladung erfolgt auf konventionellen Schiffen oder Ro/Ro Schiffen.

CAD

Cash against delivery - Klausel, die besagt, dass nach Aushändigung bestimmter Papiere (meist Konnossement) die vereinbarte Zahlung zu leisten ist.

CAF

Currency Adjustment Factor - Währungsausgleich, der als Zu- bzw. Abschlag auf die Seefrachtrate angesetzt wird.

Cargo Aircraft only (CAO)

Hinweis für Gefahrgut, welches nur auf Frachtflugzeugen verladen werden darf.

CFS

Container Freight Station - Container Be- und Entladestelle für LCL-Verladungen.

C.O.D.

Cash on delivery - Nachnahme

Congestion Surcharge

Zuschlag auf Seefrachtrate für Liegegelder im Hafen, wenn dieser "verstopft" ist - meist Festbetrag per TEU oder M/G.

CSC

Container Service Charge (siehe auch THC)

Custom's clearance

Zollabfertigung



YOU CALL. WE MOVE.

M.G. INTERNATIONAL

SINCE 1891

GLOSSAR

2

Custom's entry

Zolldeklaration

CY

Container Yard - Anlieferungs- bzw. Empfangsstelle für beladene FCL-Container oder Leercontainer

Demurrage

Standgeld, wenn vereinbarte Lade- oder Löschzeit überschritten wird

Detention

Gebühr für verzögerte Rückgabe von Containern

DGR

Dangerous Goods Regulations - regelt die Gefahrguttransporte in der Luftfahrt

ETA

Estimated time of arrival - voraussichtliche Ankunftszeit

ETS/ETD

Estimated time of sailing /Estimated time of departure - voraussichtliche Abfahrtszeit / Abflugszeit

EUST

Einfuhrumsatzsteuer

FCL/FCL

Full container load - Container von einem Absender an einen Empfänger

FCL/LCL

Ein Absender, aber mehrere Empfänger pro Container, Container wird an der CFS im Bestimmungshafen oder Bestimmungsland entladen

FCPA/2010

Foreign Corrupt Practices Act 2010

Feeder Service

Zubringerdienst zwischen Nebenhäfen bzw. kleineren Häfen und Haupthäfen

Frankaturzwang

In bestimmten Fahrgebieten - Reeder oder Luftfracht-Carrier akzeptiert Beförderung nur gegen Zahlung der Fracht im Abgangshafen/Abgangsort

Freight Prepaid

Absender bzw. Lieferant bezahlt die Fracht im Voraus



YOU CALL. WE MOVE.
M.G. INTERNATIONAL
SINCE 1891

GLOSSAR

3

Freight Collect

Der Käufer zahlt die Fracht beim Empfang der Ware

Fuel Surcharge

Treibstoffzuschlag der Fluggesellschaft per kg

Full set

Voller Satz Original B/L, i.d.R. 3/3

G/A

General Average - Große Havarie, Seeunfall eines Schiffes

GGVS

Gefahrgutverordnung See (siehe auch IMDG)

Gross Weight

Bruttogewicht - Gewicht der Ware einschließlich Verpackung

HAWB

House Airwaybill - Hausfrachtbrief für die einzelne Sammelladungssendung

IATA

International Air Transport Association (Internationale Vereinigung der Lufttransportgesellschaften)

I.C.C.

Institute Cargo Clauses - allgemeine Versicherungsbedingungen für Gütertransporte; entspricht fast genau den ADS (Allgemeine Deutsche Seeversicherungsbedingungen)

IFP

siehe BAF

IMDG

Internationaler Code aufgestellt von der IMO für die Beförderung gefährlicher Güter auf Seeschiffen; stimmen weitgehend mit GGVS überein

IMO

International Maritime Organization - Beratende Internationale Schifffahrtsorganisation zur Verbesserung der Schiffssicherheit

In bond

Unverzollte Ware unter Zollverschluss

L/C

Letter of Credit - Akkreditiv



YOU CALL. WE MOVE.

M.G. INTERNATIONAL

SINCE 1891

GLOSSAR

4

LCL/FCL

Mehrere Absender, aber ein Empfänger pro Container - Container wird an der CFS im Abgangsland oder Abgangshafen beladen und läuft bis zum Empfänger durch

LCL/LCL

Less than container load = Stückgutpartien im (Sammel)Containerverkehr von CFS zu CFS

Lowerdeck

Verladung im Unterflur (Passagier + Frachtflugzeug)

Luftfrachttarif

Luftfrachttarif - wie folgt gegliedert:

M/M - Minimum

(N)-ormal-Rate - 45 kgs

+ 45 kgs

+ 100 kgs

+ 300 kgs

+ 500 kgs

+ 1.000 kgs

Die Berechnung erfolgt in jeweiliger Währung per Kilogramm.

Maindeck

Verladung auf dem Hauptladedeck (meist Frachtflugzeug)

MAWB

Master Airwaybill - Hauptfrachtbrief für die einzelne Sammelladung oder Direktsendung

M/G

Mass/Gewicht, Frachtraten per 1.000 kg oder per 1,000 cbm in Reederswahl per Kolli – d. h. der Reeder hat das Recht, die höchste Frachteinnahme zu belasten.

Effektives Gewicht FRT

1 Kiste 200 x 200 x 200 cm 8,000 cbm 5.000 kg 8,000

1 Kiste 300 x 100 x 100 cm 3,000 cbm 5.000 kg 5,000

1 Palette 120 x 100 x 100 cm 1,200 cbm 500 kg 1,200

Total 12,200 cbm 10.500 kg 14,200

Beispiel: Rate EUR 100 M/G x 14,200 FRT = Seefracht 1.420 EUR

M/M

Minimum Fracht

NVOCC

Non Vessel Operating Common Carrier = Transportunternehmer/Spediteur, welcher sich zur Durchführung von Gütertransporten über See verpflichtet, ohne über eigene Schiffe zu verfügen.

Häufig im LCL/LCL Bereich. NVOCC Konnossemente sind voll bankfähig

OZL

Offenes Zolllager



YOU CALL. WE MOVE.

M.G. INTERNATIONAL

SINCE 1891

GLOSSAR

5

Payload

Zuladung in einen Container

PAX

Hinweis für Gefahrgut, welches auch auf Passagierflugzeugen verladen werden darf

RACA

Regulated Air Cargo Agent

Sea-way-bill/Express B/L

Seefrachtbrief, bei dem keine Originale erstellt werden, nicht handelbar wie das B/L - ermöglicht schnelle und problemlose Auslieferung der Ware im Bestimmungshafen. Kann nicht in allen Fahrgebieten angewendet werden, kommt bei Akkreditiv nicht zur Anwendung

Security Surcharge

Sicherheitszuschlag der Fluggesellschaft per kg

SMA

Security manifest amendment fee

SMD

Security manifest documentation fee

Stripping

Entladen von (Sammel)-Containern

Stuffing

Beladen eines Containers

TEU

Twenty Feet Equivalent Unit, 20' ISO-Einheit

TACT

The Air Cargo Tariff

THC

Terminal Handling Charges - Gebühren der Reedereien für den Umschlag von Gütern

Three letter code

Drei-Buchstaben-Kennung. Jeder Flughafen hat eine aus drei Buchstaben bestehende Kennung, z.B.: FRA = Frankfurt, CGN = Köln, VIE = Wien

ULD

Unit Load Device - Verladeeinheit (z.B. Container, Palette, usw.)



YOU CALL. WE MOVE.

M.G. INTERNATIONAL

SINCE 1891

GLOSSAR

6

VAT

Value added tax = Mehrwertsteuer

Volume

Volumengewicht in der Luftfracht im Verhältnis 1:6; Berechnung: L cm x B cm x H cm / 6000 = Volumengewicht, das ins Verhältnis zum tatsächlichen Gewicht der Sendung gesetzt wird. Das höhere Gewicht gilt als frachtpflichtiges Gewicht

W/M

Weight/Measurement siehe M/G